



WESTFÄLISCHE
WILHELMS-UNIVERSITÄT
MÜNSTER

Jun.-Prof. Dr. Torsten Hiltmann und Prof. Dr. Martin Kintzinger
vom Historischen Seminar der Universität Münster laden ein

Vortragsreihe

La jeune génération des
médiévistes français
invitée à

Junge französische
Mediävisten
zu Gast in

Münster

Sommersemester 2013

Marie Bouhaik-Gironès (Paris – CNRS)

15.04.2013 | Pour une histoire sociale du théâtre à la fin du Moyen Age.
Acteurs et pratiques
(mit deutscher Zusammenfassung)

Für eine Sozialgeschichte des spätmittelalterlichen Theaters.
Akteure und Praktiken

Fabien Levy (Chambéry)

13.05.2013 | Prodromes aux guerres d'Italie: la place de Gênes dans
l'édifice stratégique français au XV^e siècle
(mit deutscher Zusammenfassung)

Vorboten der Italienischen Kriege. Der Platz Genuas in den strategischen
Planungen Frankreichs im 15. Jahrhundert

Juliette Sibon (Albi)

10.06.2013 | Les juifs d'Europe méditerranéenne au bas Moyen Age à la lumière
de l'approche économique: sources, méthodes et nouveaux apports
(mit deutscher Zusammenfassung)

Die Juden des europäischen Mittelmeerraums im späten Mittelalter aus
wirtschaftshistorischer Perspektive. Quellen, Methoden und neue Ergebnisse

Élodie Lecuppre-Desjardin (Lille)

08.07.2013 | L'État bourguignon entre mythe et réalité. La construction politique
des territoires des ducs Valois de Bourgogne au XV^e siècle
(mit deutscher Zusammenfassung)

Der Burgundische Staat zwischen Mythos und Realität. Der politische Verdich-
tungsprozess in den Territorien der Herzöge von Burgund im 15. Jahrhundert

ZEIT: 18 Uhr c.t.

ORT: Fürstenberghaus, Domplatz 20-22, Raum F 104

wissen.leben
WWU Münster

iff

Interdisziplinäres Frankreich-Forum
an der WWU Münster





Marie Bouhaïk-Gironès ist Forscherin des CNRS am Centre Roland Mousnier der Universität Paris IV-Sorbonne. 2004 wurde sie an der Universität Paris VII mit einer Arbeit zur Vereinigung der Schreiber des Pariser Parlements (Basoche) und dem komischen Theater promoviert, die 2007 bei Champion erschien. Danach arbeitete sie für mehrere Jahre an der Universität Amsterdam. Ihr Interesse gilt vor allem den Theaterpraktiken zwischen dem 12. und 16. Jahrhundert, zu denen sie bereits mehrere Sammelbände herausgegeben hat.

Fabien Levy ist Spezialist für die franco-italienischen Beziehungen im späten Mittelalter und die soziale und politische Geschichte Genuas. Er wurde 2009 an der Universität Paris IV mit einer von Jacques Verger betreuten Arbeit zu den Beziehungen zwischen Genua und Frankreich zwischen 1396-1512 promoviert, die demnächst bei der École française de Rome erscheint. Er lehrte bereits an verschiedenen französischen Universitäten und ist aktuell Lehrbeauftragter an der Université de Savoie, wo er auch Mitglied der Abteilung Langue Littérature et Société (LLS) ist.

Juliette Sibon wurde 2006 an der Universität Paris X-Nanterre mit einer von Henri Bresc betreuten Arbeit zu den Juden in Marseille im 14. Jahrhundert promoviert, die 2011 bei den Édition du Cerf erschien. Sie ist derzeit Maître de conférences für Mittelalterliche Geschichte an der Universität von Albi, wo sie im Rahmen der Forschungsgruppe JACOV-FRAMESPA (Toulouse) ihre Studien zur mittelalterlichen jüdischen Geschichte weiterführt.

Elodie Lecuppre-Desjardin ist Maître de conférences für Mittelalterliche Geschichte an der Universität Lille 3-Nord-de-France. Sie ist Spezialistin für die politische Kultur in den Städten der burgundischen Niederlande, der sie neben zahlreichen Aufsätzen auch ihre 2004 bei Brepols erschienene Dissertation *La ville des cérémonies. Essai sur la communication politique dans les anciens Pays-Bas bourguignons* widmete. Zurzeit arbeitet sie an einer Habilitation zum Wesen des Staates im ausgehenden Mittelalter. Ihr besonderes Augenmerk gilt dabei der politischen Vorstellung und Praxis im Herrschaftsbereich der Herzöge von Burgund.

Mehr Informationen zu den Gästen sowie eine deutschsprachige Zusammenfassung des jeweiligen Beitrags finden Sie unter:

<http://www.la-jeune-generation.de>

Kontakt: hiltmann@uni-muenster.de, Tel. 0251/83-24316 (Sekretariat)